

Eigenerklärung des Bieters zu Verbindungen mit anderen Unternehmen derselben Branche	
zu Vergabe-Nummer:	

Ich versichere hiermit, dass zwischen meinen und anderen Unternehmen derselben Branche ...

☐ keine

☐ ausschließlich die von mir in einer gesonderten Anlage genannten personellen oder gesellschaftsrechtlichen Verbindungen zwischen meinen und anderen Unternehmen derselben Branche bestehen. Die Erklärung enthält Angaben zum Firmennamen, Sitz und zur Rechtsform des anderen Unternehmens sowie die Art der bestehenden Verbindung.

Eine gesellschaftsrechtliche Verbindung liegt insbesondere vor, wenn mein Unternehmen als ein Mutter- oder Tochterunternehmen eines anderen Unternehmens im Sinne des § 290 Abs. 1 Handelsgesetzbuch gilt, ohne dass es auf die Rechtsform und den Sitz der Unternehmen ankommt. Für den Fall, dass § 290 Abs. 1 des Handelsgesetzbuches auf die Unternehmen nicht anwendbar ist, ist für die Frage einer gesellschaftsrechtlichen Unternehmensverbindung darauf abzustellen, ob unmittelbar oder mittelbar ein beherrschender Einfluss ausgeübt werden kann, insbesondere aufgrund der Eigentumsverhältnisse, der finanziellen Beteiligung oder der für die Unternehmen geltenden Vorschriften.

Es wird vermutet, dass ein beherrschender Einfluss ausgeübt wird, und ist deshalb anzugeben, wenn ein Unternehmen

1. die Mehrheit des gezeichneten Kapitals des anderen Unternehmens besitzt oder
2. über die Mehrheit der mit den Anteilen des anderen Unternehmens verbundenen Stimmrechte verfügt oder
3. mehr als die Hälfte der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgans des anderen Unternehmens bestellen kann.

Eine anzugebende Verbindung liegt darüber hinaus allgemein dann vor, wenn aufgrund personeller, wirtschaftlicher oder sonstiger Beziehungen meinem oder dem anderen Unternehmen die wirtschaftliche Selbständigkeit und Freiheit unternehmerischer Willensbildung fehlt.

Mir ist bekannt, dass die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit meiner Erklärung zu meinem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrags wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle für Vergabeausschlüsse nach sich ziehen kann.

Hinweis: Bei elektronischer Angebotsabgabe über den Vergabesatelliten sind nachfolgende Angaben im umrahmten Bereich nicht erforderlich.

(Ort, Datum)	Vorname Nachname und Firma inkl. Rechtsform Eintragung in „getippter“ Form ist ausreichend
---	---

Anlage: gesonderte Erklärung zu personellen oder gesellschaftsrechtlichen Verbindungen